

# MITTEILUNGSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: M 08/0251</b>
<b>604 - Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung</b>			<b>Datum: 20.06.2008</b>
<b>Bearb.</b>	: Herr Möller, Jörg	Tel.: 217	<b>öffentlich</b>
<b>Az.</b>	: 604/mö - ti		

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr**

**03.07.2008**

**Auftragsvergabe für den Ausbau der Niendorfer Straße III BA;  
hier: Eilentscheidung gem. § 65 GO**

Am 20.06.2008 wurde die Zustimmung zur Auftragsvergabe für den Ausbau der Niendorfer Straße III Bauabschnitt an die Fa. Max Wiede, Hamburg, als wirtschaftlichste Bieterin einer öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A zur Auftragssumme von 2.059.592,26 Euro einschließlich Mehrwertsteuer im Wege einer Eilentscheidung nach § 65 Abs. 4 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein durch Herrn Erster Stadtrat Bosse in Vertretung für den ortsabwesenden Oberbürgermeister erteilt.

Das RPA wurde gem. DA 10/09 am Vergabeverfahren beteiligt.

Begründung der Eilentscheidung:

Gem. Dienstanweisung 10/09 liegt die Zuständigkeit für Auftragsvergaben über 1 Mio. Euro beim zuständigen Ausschuss.

Die Submission erfolgte am 22.04.2008. Die Auftragsvergabe war für die Sitzung am 15.05.2008 vorgesehen. Die Zuschlagsfrist für den Auftrag lief am 06.06.2008 ab. Daher wurde die Zuschlagsfrist verlängert und die Vergabe in der Tagesordnung der Sitzung am 19.06.2008 vorgesehen. Diese Sitzung fand ebenfalls nicht statt.

Da die verlängerte Zuschlagsfrist am 30.06.2008 ausläuft, musste nunmehr unverzüglich der Auftrag erteilt werden, da sonst die Terminvorgaben nicht mehr eingehalten werden können, sowie ein finanzieller Schaden für die Stadt durch berechnete Nachforderungen bzw. Schadenersatzforderungen entstehen würde.

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister